

Deutsche Minderheit

Silvester-Klassiker „Dinner for One“ mit vielen Gästen



80 Gäste hatten den Weg in die Aula der LAS gefunden. Foto: Monika Thomsen

Der Sketch lief in Tondern mit Diana und Wolfgang Welter live und in Farbe auf der Bühne. Die 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer verlebten unterhaltsame Minuten, bevor sie sich die leckeren Tapas schmecken ließen.

Ihren 90. Geburtstag musste Miss Sophie (alias Diana Welter) in der Aula der Ludwig-Andersen-Schule in Tondern nicht allein mit ihren vier imaginären Freunden feiern.

80 Leute waren in der Rolle als Zuschauerinnen und Zuschauer der Einladung vom BDN Bezirk Tondern und der Deutschen Bücherei Tondern zum „Dinner for One“, gefolgt.

Sketch in der Originalsprache präsentiert

Hatten einige im Vorfeld gerätselt, in welcher Sprache der Auftritt erfolgen würde, so spielten Diana Welter und ihr Mann Wolfgang die Geburtstagsparty in der Originalsprache.

Gehört diese Ausgabe doch schließlich auch zu den wenigen Sendungen, die seit fast 60 Jahren im deutschen Fernsehen unsynchronisiert auf Englisch ausgestrahlt werden.



Marie Medow (l.) und Grete Freiberg begrüßten die Gäste, die mit einem Glas Sekt empfangen wurden.

Foto: Monika Thomsen

Admiral von Schneider und Co.

Hatte jemand im Fernsehen die Silvester-Ausgabe des Sketches verpasst, so kam man in der Aula bei der Darbietung live und in Farbe voll auf seine Kosten.

Nicht nur die Sprüche und das Verhalten von Admiral von Schneider, Sir Toby, Mr. Winterbottom und Mr. Pommeroy hatte sich Wolfgang Welt als Butler James glaubhaft verinnerlicht, sondern auch das Stolpern und Nicht-Stolpern über den Tiger beherrschte er vollends.

Hühnchen flog im hohen Bogen

Das gebratene Hühnchen flog dem „angetrunkenen“ Butler, der reihum bei den verschiedenen Gängen anstelle der längst verstorbenen Freunde von Miss Sophie an prostete, gekonnt vom Teller.



„James“ beim Einschenken

Foto: MonikaThomsen



„Prost“, James beherrschte alle Varianten.

Foto: Monika Thomsen

Ablauf wie jedes Jahr

Die Gäste revanchierten sich mit Lachern und abschließend mit anhaltendem Applaus bei dem Ehepaar aus Niebüll.

Nach der wundervollen Party zogen sich Miss Sophie und James mit „The same procedure as every year James“ zurück. Es fehlte nur die Treppe.



Die wundervolle Party nähert sich ihrem Ende.

Foto: Monika Thomsen



Der Tiger als bekannter „Stolperstein“ fehlte nicht.

Foto: Monika Thomsen

In der Begrüßung hatte Büchereileiterin und Bezirksvorsitzende Marie Medow darauf hingewiesen, dass die Gäste nicht wie das 90-jährige Geburtstagskind allein essen mussten.

Die Teilnehmenden ließen sich nach der Aufführung in gemütlicher Runde das leckere Tapas-Menü schmecken, das zu mehrfachen Gängen zum Büfett verlockte.



Der 90. Geburtstag wurde auch mit den Servietten thematisiert. Foto: Monika Thomsen

Nach dem gelungenen Einstieg in das neue (Veranstaltungs)-Jahr folgt am Freitag, 27. Januar, das Schwarzsaueressen des BDN Tondern, wie die Vorsitzende Grete Freiberg bekannt gab.